

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Fraktion im Rat der Stadt Bad Münstereifel
Nöthener Straße 19
53902 Bad Münstereifel

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN • Nöthener Str. 19 • 53902 Bad Münstereifel



An die
Stadt Bad Münstereifel
Frau Bürgermeisterin Preiser-Marian
Marktstr. 11
53902 Bad Münstereifel

Bad Münstereifel, den 23.04.2023

Antrag zur Präsentation eines Fachvortrages zum Thema „Moderne Holzbauweise bei öffentlichen und kommunalen Gebäuden“

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, sehr geehrter Herr Ausschussvorsitzende,

die Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen beantragt für die 17. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 24.05.2023 das Thema „Moderne Holzbauweise bei öffentlichen und kommunalen Gebäuden“ mittels eines Fachvortrages auf die Tagesordnung zu setzen. Hierfür bitten wir, Herrn Ralf Stadler vom Regionalforstamt Hocheifel-Zülpicher Börde und dem Holzkompetenz-Zentrum Nettersheim zur Sitzung einzuladen.

Begründung:

Die Thematik „Moderne Holzbauweise bei öffentlichen und kommunalen Gebäuden“ stellt ein wichtiges Zukunftsthema in Bezug auf die Nachhaltigkeit beim Bauen und die regionalen Holzwirtschaft dar. Auch im Hinblick auf den kommunalen Klimaschutz gewinnt der nachwachsende Rohstoff Holz aufgrund seiner sehr guten Ökobilanz und späteren Recyclingfähigkeit zunehmend als Baumaterial an Bedeutung. Die Nutzung von Holz stärkt im Sinne der Bioökonomie die regionale Wertschöpfung.

Holz ist den Baustoffen Beton und Zement mit ihrem hohen Energiebedarf bei der Herstellung und der Erzeugung großer CO₂-Mengen deutlich überlegen. Aufgrund des relativ leichten Gewichts und der hohen Vorfertigung ist Holz zudem gut geeignet, um eine flächensparende Wohnraumentwicklung, z.B. durch Aufstockungen oder Lückenschließungen, voranzubringen. In Holzbauweise kann somit rasch bezahlbarer Wohn- und Nutzraum entstehen. Holzbau kann in Modulen vorgefertigt und damit vor Ort in wenigen Tagen errichtet werden. Inzwischen wird diese Holzbauweise vermehrt bei Schulen und Kitas, Wohnhäuser und Flüchtlingsunterkünften bis hin zu Feuerwehrhäusern erfolgreich verwendet.

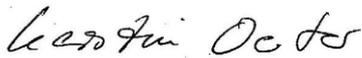
Vor diesem Hintergrund gilt es, die kommunalen Entscheidungsträger über die Möglichkeiten des Holzbaus zu informieren und in der Kommune innovative Holzbau- und Hybridprojekte anzuregen.

Herrn Ralf Stadler vom Regionalforstamt Hocheifel-Zülpicher Börde und dem Holzkompetenz-Zentrum Nettersheim bietet dementsprechende Fachvorträge an. Kontakt über:

Herr Ralf Stadler
Wald und Holz NRW - Regionalforstamt Hocheifel-Zülpicher Börde
Holzkompetenz-Zentrum Rheinland, Römerplatz 12, 53947 Nettersheim
Tel: +49 2486 8010 24, +49 151 6563 1841
E-Mail: Ralf.Stadler@wald-und-holz.nrw.de

Desweiteren ist seitens des Kreises Euskirchen eine Bus-Exkursion zu einem Schulgebäude in Holzbauweise in Prüm in Vorbereitung, die ggf. von Interessierten wahrgenommen werden könnte.

Mit freundlichen Grüßen



Kerstin Oerter (Fraktionsvorsitzende)



Peter Schallenberg (Ratsmitglied)